

Punkte Oberburg

Infos aus der Gemeinde

2/2015



Schwerpunkt

Aus dem Gemeinderat

Schweizerischer Elementarschadensfonds; Neuwahl Schätzer

Jakob Müller, Oberburg hat nach jahrelanger Arbeit als Elementarschadenschätzer per Ende 2014 demissioniert.

Erfreulicherweise konnte der Gemeinderat einen Nachfolger finden. Der Gemeinderat hat Markus Wiedmer, Hinterrothweg 11 als neuen Elementarschadenschätzer gewählt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Jakob Müller für seine sehr kompetente Arbeit zu Gunsten der Oberburger Bevölkerung.

Wichtig: Elementarschäden sind auch künftig bei der Gemeindeverwaltung Oberburg anzumelden. Diese wird dann die nötigen Schritte unternehmen und sich mit dem Schätzer absprechen.

Sanierung Knuppenmattgasse; Investitionskredit

Im Investitionsplan ist der Belagsersatz bei der Knuppenmattgasse für das Jahr 2015 vorgesehen.

Die Sanierung der Knuppenmattgasse wurde in Teilbereiche aufgeteilt. Der Gemeinderat hat auf Antrag der Baukommission für die Sanierung der Knuppenmattgasse einen Investitionskredit von Fr. 15 000.– bewilligt.

Sanierung Lauterbachstrasse; Investitionskredit

Im Investitionsplan ist im Jahr 2015 der Einbau eines neuen Deckbelags im Gebiet Tröcheni/Lauterbach, zweite und letzte Etappe, vorgesehen.

Die erste Etappe wurde bereits ausgeführt. Diese Sanierung hat mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 4 881.60 abgeschlossen.

Für die Sanierung der zweiten und letzten Etappe im Gebiet Tröcheni/Lauterbach hat der Gemeinderat einen Investitionskredit von Fr. 60 000.– bewilligt.

Kreditabrechnung Sanierung Progressastrasse; Genehmigung

An der Gemeinderatssitzung vom 28. April 2014 wurde ein Investitionskredit von Fr. 30 000.– für die Sanierung der Progressastrasse bewilligt. Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeführt und die Kreditabrechnung liegt vor. Diese sieht wie folgt aus:

Kredit Gemeinderat	Fr. 30 000.00
Nettokosten	Fr. 17 138.70
Kreditunterschreitung	
42,9 %	Fr. 12 861.30

Die Kreditabrechnung wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Kreditabrechnung Einbau Bildungssekretariat und Büro Hauswart; Genehmigung

An der Gemeinderatssitzung vom 9. Dezember 2013 wurde ein Investitionskredit von Fr. 27 000.– für den Einbau Bildungssekretariats und Büro Hauswart bewilligt. Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeführt und die Kreditabrechnung liegt vor. Diese sieht wie folgt aus:

Kredit Gemeinderat	Fr. 27 000.00
Nettokosten	Fr. 27 676.65
Kreditüberschreitung 2,5 %	Fr. 676.65

Die Kreditabrechnung wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Punktum

Ende März begaben sich Gemeinderat und Kader zu ihrer jährlichen Klausursitzung in die Abgeschiedenheit des Blausees. Umgeben von mystischer Natur, wunderschönen Bergen und dem türkisblauen glasklaren See nutzten wir den Ort, um neue Strategien zu entwickeln und Platz für neue Ideen zu schaffen. Als Einstimmung liessen wir uns von der Sage «Wie der Blausee seine Farbe erhielt» verzaubern.

Welche Sagen und Legenden gibt es wohl über Oberburg? Zur Beantwortung dieser Frage stöberte ich wieder einmal in unserem «Heimatbuch Oberburg» aus dem Jahre 1992. Auch wenn ich überzeugt bin, dass der Blick in die Zukunft gerichtet sein muss, ist das Eintauchen in die Vergangenheit von Oberburg faszinierend und lehrreich. Spannende Geschichten rund um unsere Dorfentwicklung gibt es übrigens auch auf den zweimal jährlich stattfindenden Dorfreisen zu erfahren. Hier werden Ihnen Besonderheiten direkt am Ort des Geschehens eindrücklich von Urs Krähenbühl erzählt. Eine Teilnahme lohnt sich.

Aber auch das Heimatbuch von Oberburg kann ich Ihnen als Lektüre sehr empfehlen. Diese Chronik vermittelt anschaulich und inhaltsreich das Fundament unseres Ortes. **Auf der Gemeindeverwaltung können übrigens noch Exemplare bezogen werden...**

Rita Sampogna-Soltermann
Gemeinderatspräsidentin

Das Neuste immer auf
www.oberburg.ch

Anschaffung Defibrillator für die Feuerwehr; Nachkredit

Die Feuerwehr Oberburg wird in Zusammenarbeit mit dem Spital Emmental eine Herznotfallgruppe (First Responder) aufbauen.

Die Grundausrüstung wird durch das Spital Emmental zur Verfügung gestellt. Die Feuerwehr Oberburg muss einzig einen Defibrillator anschaffen. Dieser ist auf einem Feuerwehrfahrzeug stationiert und kann auch bei Feuerwehreinsätzen zum Einsatz kommen.

Bereits seit rund 3 Jahren ist im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert. Glücklicherweise musste dieser bisher noch nie benützt werden.

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Sicherheitskommission einen Nachkredit von Fr. 3 000.– für die Anschaffung eines Defibrillators für die Feuerwehr genehmigt.

Infrastrukturkonzept Informatik Schule Oberburg; Genehmigung

Im Auftrag der Schulkommission hat die Schulleitung zusammen mit dem Gemeindegemeinschafter sowie der zuständigen Informatikfirma ein Infrastrukturkonzept Informatik erarbeitet.

Bisher gab es kein solches Konzept. Die Neuanschaffungen und Reparaturen von Computern wurden bisher losgelöst voneinander je nach Bedarf getätigt. Dies soll sich nun mit dem neuen Konzept ändern.

Ein Hauptpunkt des Konzeptes ist die künftige gemeinsame Neubeschaffung der Hardware. Die periodische Neuanschaffung der Computer (alle 5-7 Jahre) wird entsprechend im Finanzplan eingestellt. Es ist jeweils mit Gesamtkosten von rund Fr. 80 000.– bis Fr. 90 000.– zu rechnen.

Der Gemeinderat hat das Konzept genehmigt und die Schulkommission resp. Schulleitung mit der Umsetzung beauftragt.

Stand: 5. Mai 2015/Martin Zurflüh

Sammelergebnis Grüngut 2014

Im Jahr 2014 betrug die Liefermenge von gemeindeeigenem Grüngut 205 Tonnen. Das sind ungefähr 70 Kilo Grüngut pro Einwohner.

Hinweis Grüngutabonnement

Es darf nur der Kleber der aktuellen Grüngutsaison an der Front des Containers angebracht sein. Wir bitten Sie, die andern Kleber zu entfernen.



Aus der Schulleitung

Personelles

Abschied Lehrpersonen

Auf Ende Schuljahr verlassen uns folgende Lehrerinnen:

- *Monika Heiniger*, Lehrerin für integrative Förderung vom Kindergarten bis zur 4. Klasse.
- *Olivia Brunner*, Fachlehrerin 1.–6. Klasse, vorher Klassenlehrerin 3./4. Klasse.

Wir bedanken uns bei ihnen für die wertvolle Arbeit, die sie an der Schule Oberburg geleistet haben und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

- *Margareta Brenner* hat sich entschieden in die wohlverdiente, vorzeitige Pensionierung zu gehen. Während 29 Jahren hat sie als Fachlehrerin Sek I an der Schule Oberburg die Fächer Hauswirtschaft und bildnerisches sowie textiles Gestalten unterrichtet. In den letzten Jahren hat sie sich auf die zwei gestalterischen Fächer konzentriert. Mit der Bemalung des Liftschachtes und der Aussenseite der Stöckerturnhalle hat sie unsere Schule massgeblich mitgestaltet. Ende Mai bemalt sie mit den 8. Klassen noch die Säulen im Eingangsbereich. An der Modeschau am Schlussfest hat sie sich stets engagiert und für eindruckliche Momente gesorgt. Wir danken Margareta herzlich für den jahrelangen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Änderungen

- *Therese Jost* (Kropf), Klassenlehrerin an der 1/2c, geht nach den Sommerferien in den Mutterschaftsurlaub. Ab 1. Februar 2016 wird sie als Fachlehrerin 1.–6. Klasse an unsere Schule zurückkehren.
- *Thomas Räber* wechselt an der Sek I vom Klassenlehrer zum Fachlehrer.

Zuteilung Klassenlehrpersonen Schuljahr 2015/16

Auf das kommende Schuljahr hin können wir an der Sek I nur noch vier Klassen führen. Wir haben drei gemischte 7./8. Klassen und eine grosse 9. Klasse gebildet. Nachstehend die Zuteilung der Klassenlehrpersonen für das nächste Schuljahr.

Kindergarten

Badmatte	Beatrice Grünig
Stöckern 1	Rosmarie Stüdeli
Stöckern 2	Doris Rentsch

Primarstufe

1/2a	Regina Kuhn
1/2b	Brigitte Hebeisen
1/2c	Anna Huber
3/4a	Marlene Bolzli
3/4b	Damaris Schlichter
3/4c	Kathrin Ritter
5/6a	Andrea Keller
5/6b	Barbara Wüthrich
5/6c	Michael Moser

Sekundarstufe I

7/8a	Daniela Engel
7/8b	Lucia De Masi
7/8c	Ljubica Ristic
9a	Vital Kammermann

Donnerstag, 2. Juli: Schulschlussfest

Ab 14 Uhr findet das traditionelle Schulschlussfest mit Ausstellung, Modeschau, Flötenkonzert, Karaoke der Schulband, Barbetrieb und Verpflegung sowie vielen anderen Darbietungen statt.

Um 20.00 Uhr sehen wir das Theater der 9. Klasse «Undercover in der Casting Show» und anschliessend finden in der Aula die offiziellen Verabschiedungen statt. Das detaillierte Festprogramm wird anfangs Juni auf der Webseite der Schule veröffentlicht – schuleoberburg.ch.

Für die Schulleitung
B. Andreotti



Aus der Kulturkommission

Vereinsapéro 2015

Gemäss unserem Organisationsreglement ist die Kulturkommission «Anlauf- und Verbindungsstelle für Anliegen der Vereine und ähnlichen Institutionen bezüglich Kirchen, Tourismus, Kultur, Freizeit und Sport».

In diesem Sinne wurde im Jahr 2013 erstmals ein Vereinsapéro durchgeführt. Dies in erster Linie um nach der Auflösung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins über die neuen Zuständigkeiten zu informieren und den persönlichen Kontakt zu pflegen.

Ende April wurden die Vereine und Institutionen nun zum 2. Vereinsapéro eingeladen. Themen waren neben dem neuen Schliessplan für die Schulanlage, das vergangene Dorffest, der «Füürabe im Advent» und «künftige Veranstaltungen». Hierbei war der Ideenreichtum der Anwesenden gefragt. In Gruppen aufgeteilt, mussten sie spontane Ideen für mögliche Veranstaltungen in Oberburg niederschreiben und kurz vortragen.

Hier eine kleine Auswahl... Kinderanlässe, Waldfest, Alpaufzug, Velorennen, Literaturtag, Strassenkino, Hänselefest, Open Air, Plauschstaffette, Natureisbahn, Donnstigjass... weiter wurde klar, dass die traditionellen Anlässe weitergeführt bzw. gepflegt werden sollen.

Die Kulturkommission wird nun die vielfältigen Ideen «weiterrinnen», um zu sehen, welche davon realisiert werden können.

Mit einem Stück der feinen Speckzöpfe in der einen und einem Getränk in der anderen Hand, konnte man sich anschliessend noch persönlich untereinander austauschen.

An dieser Stelle möchten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmer nochmals für den gelungenen Abend danken!

Für die Kulturkommission
Hansjürg Wiedmer, Sekretär



EWO Geschäftsbericht 2014

Das Geschäftsjahr 2014 der Energie- und Wasserversorgung Oberburg (EWO) verlief insgesamt erfolgreich. Bei einem rückläufigen Energieverbrauch von -6% (witterungs- und konjunkturbedingt) konnten die Energiepreise trotz höheren Abgaben an den Bund (Einspeisevergütung) im Rahmen des Vorjahres gehalten werden. Mit den Grosskunden wurden neue Lieferverträge für 3 Jahre abgeschlossen.

Die Fotovoltaikanlage im Stöckernfeld wurde auf dem Dach des Realschulhauses erweitert. Sie ist seit Sommer 2014 in Betrieb und produziert Strom für ca. 20 Haushalte. Dieser nachhaltig produzierte Strom wird den Kunden unter dem Label „Oberburg Sonne“ zu einem etwas höheren Preis angeboten, was verbleibt wird im Rahmen des EWO-Betriebes eingesetzt.

Im Rahmen der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) wurde zusammen mit den Wasserversorgungen Burgdorf, Hasle und Vennersmühle ein technischer Bericht erstellt. Die Wasserversorgung Oberburg soll auch in Zukunft selbständig bleiben. Aufgrund kantonaler Auflagen wird jedoch eine Stilllegung des Grundwasserpumpwerkes in der Tschamerie erforderlich. An deren Stelle soll mit der Wasserversorgung Vennersmühle, deren Hauptleitung nur ca. 100 Meter vom heutigen Grundwasserpumpwerk verläuft, ein Wasserlieferungsvertrag abgeschlossen werden. Die dabei anfallenden Mehrkosten werden sich auf den Wasserpreis auswirken. Gemäss kantonalen Vorgaben ist die Wasserrechnung als Spezialfinanzierung zu führen und hat kostendeckend zu sein. Die Wasserversorgungsplanung wird im Verlaufe dieses Jahres noch mit dem Gemeinderat abgesprochen und anschliessend beim kantonalen Amt für Wasser und Abwasser eingereicht.

Im Bereich der Kommunikation erfolgte in einer zweiten Etappe die Umrüstung auf Lichtwellenleiter (Glasfasernetz) im Buechberg- und Kirchenquartier. In drei bis vier weiteren Ausbaustufen soll das Kommunikationsnetz im ganzen Dorfgebiet mit der neuen Technologie ausgerüstet sein. Mit Quickline verfügt die EWO als lokaler Netzbetreiber über ein konkurrenzfähiges Angebot für Internet, Festnetz- und Mobiltelefonie

sowie Digital-TV, welches von rund 1'000 Kunden genutzt wird.

Wie in vorhergehenden Jahren wurde die EWO auch 2014 bei einigen Neubauten mit der Elektroinstallation beauftragt. Die EWO ist im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft auch bei der baulichen Erweiterung des Seniorenzentrums Oberburg beteiligt.

Für die EWO-Liegenschaft Schwandgasse 1 wurde ein Abbruch- und Baugesuch für den alten Bauernhausteil eingereicht. Da dieser Hausteil unter Heimatschutz steht, erwies sich das Baubewilligungsverfahren als aufwändig. Der nun vorgesehene Anbau mit 3 Wohnungen gleicht sich dem bestehenden Gebäude an. Bei Baubeginn im Frühjahr 2015 soll das Umbauprojekt bis Ende Jahr abgeschlossen sein.

Der Betriebsrat traf sich zu vier ordentlichen Sitzungen. Er ist der Überzeugung, dass eine selbständige Grundversorgung mit gut unterhaltener Netz-Infrastruktur einen wesentlichen Beitrag zur zukünftigen Gemeindeentwicklung leisten kann. Nicht zuletzt ist es die Kundennähe, welche zu den Stärken der lokalen Versorgungsbetriebe gehört. Unabhängigkeit und Kundenorientierung gilt es auch im Sinne der Versorgungssicherheit zu bewahren.

Bernhard Kramer
Präsident des Betriebsrates

Im Pressum

*Informationsschrift der Gemeinde Oberburg
Herausgeberin: Einwohnergemeinde
Oberburg*

*Verantwortliche Redaktion: Gemeinderats-
präsidentin Rita Sampogna-Soltermann*

*Auflage: Wird 3mal jährlich an sämtliche
Haushaltungen der Einwohnergemeinde
Oberburg verteilt.*

Redaktionsadresse:

*Gemeindeverwaltung Oberburg, Redakti-
on Punkto, Emmentalstrasse 11, Postfach,
3414 Oberburg, Tel. 420 12 12*

*Redaktionsschluss Erscheinungsdatum
3/15: 16.10.2015 04.11.2015*

www.oberburg.ch

Liegenschaftsentwässerung – gleichzeitige Ausführung von Unterhaltsarbeiten – Angebot an Private

Zur Liegenschaftsentwässerung gehören alle Anlagen, welche das Abwasser über die Anschlussleitung in die öffentliche Kanalisation leiten. Dazu zählen von der Dachrinne über das WC, das Lavabo bis zur Kellerwasserpumpe alle Anlagen und Schächte. Auch Sickerleitungen, Versickerungsanlagen und Rückstauklappen sind privates Eigentum und erfordern eine regelmässige Kontrolle und den Unterhalt.

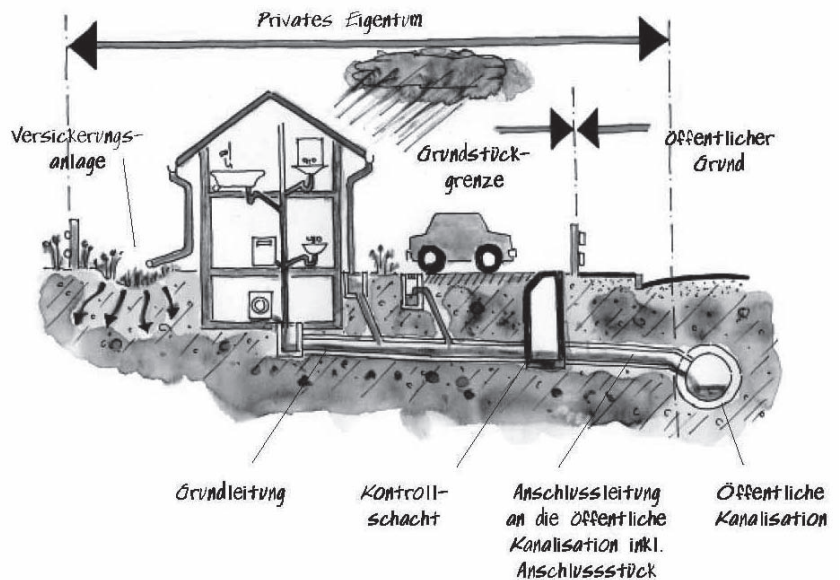
Der Unterhalt bei den privaten Abwasseranlagen wird vielerorts vernachlässigt. Der Zustand der Anlage ist in der Regel unbekannt. Schadhafte Entwässerungsanlagen bergen grosse Risiken. Da der Inhaber dieses Risiko oftmals nicht kennt, diesem zu wenig Beachtung schenkt oder ihm die Beseitigung keinen direkt sichtbaren Nutzen bringt, bleiben die notwendigen Massnahmen oft aus.

Der Anlagebetreiber ist verantwortlich für die Erstellung, die Erneuerung, den Betrieb und Unterhalt sämtlicher Anlagenteile der Liegenschaftsentwässerung, einschliesslich Kleinkläranlagen und Regenwasserversickerungen.

Für eine gut funktionierende und intakte Liegenschaftsentwässerung sind periodische Kontrollen und Unterhaltsarbeiten erforderlich. Dazu gehören:

Entwässerungsanlage:

Entwässerungsanlage:	Empfohlenes Unterhaltsintervall
Laub aus Hof- und Schlammsammler entfernen	1 mal jährlich
Hof- und Schlammsammler absaugen und abspritzen	2–5 Jahre (gemäss letztem Befund)
Ölabscheider absaugen und abspritzen	1 mal jährlich
Versickerungsanlagen kontrollieren	3–6 Monate, 1 mal jährlich reinigen
Funktionalität Rückstauklappen überprüfen	1 mal jährlich
Entwässerungspumpen überprüfen und reinigen	1 bis 3 mal jährlich
Sicker-, Grund- und Grundstückanschlussleitungen durchspülen	2–5 Jahre (gemäss letztem Befund)



Interessentalon Unterhaltsarbeiten Liegenschaftsentwässerung

(Bitte ankreuzen)

- Schlammsammler Einlaufschacht reinigen
- Versickerungsschacht / Versickerungsstrang reinigen
- Ölabscheider reinigen
- Regenwasserleitungen spülen
- Schmutzwasserleitungen spülen

Name und Vorname:

Adresse der Liegenschaft (Strasse, Nr.):

Rechnungsadresse:

Telefon: E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Der Talon ist bis am 3. August 2015 bei der Bauverwaltung Oberburg einzureichen.

Die Einwohnergemeinde spült jährlich einen Teil ihrer Leitungen im Gemeindegebiet.

Falls Sie auch interessiert sind, Ihre Entwässerungsanlagen reinigen zu lassen, bitten wir Sie, den nebenstehenden Talon auszufüllen und anschliessend der Bauverwaltung zu retournieren. Die Talons werden gesammelt und an die durchführende Unternehmung weitergegeben.

Die Koordination der Arbeiten erfolgt anschliessend durch die Unternehmung, die auch den Aufwand für die ausgeführten Arbeiten direkt den Privaten in Rechnung stellt.

Aus der Bauverwaltung

Wilde Deponien und Kehrrichtentsorgung

Leider wurde in letzter Zeit wieder vermehrt festgestellt, dass manche Leute den Wald, die Feld- und Strassenränder sowie auch fremde Grundstücke als Kehrrichtplatz oder als Abfalldeponie benutzen.

Desweiteren werden die Kehrrichtsäcke bereits mehrere Tage vor der Kehrrichtentsorgung bei den Kehrrichtplätzen deponiert. Die Säcke werden von Tieren beschädigt und der Abfall wird verstreut.

Gemäss Art. 33 des Abfallreglements sowie gestützt auf die darauf erlassenen Verfügungen durch den Gemeinderat kann ein Abfallstünder mit einer Busse bis zu Fr. 5'000. — bestraft werden. Weiter behält sich der Gemeinderat vor, bei der Polizei eine Strafanzeige zu erstatten.

Die Baukommission Oberburg bittet die Bevölkerung den Abfall ordnungsgemäss zu entsorgen sowie die Kehrrichtsäcke jeweils erst am Morgen des Abfuhrtages bei den Kehrrichtplätzen zu deponieren!

Besten Dank für Ihre Mithilfe!



Amphibienwanderung 2015

Wie jedes Jahr stellte der Werkhof Oberburg an der unteren Oschwandstrasse einen Amphibienzaun auf. Die Schule transportierte während März und April jeden Morgen die gesammelten Tiere zum Biotop auf dem Golfplatz.

In dieser Zeit wurden rund 1'740 Amphibien transportiert.

Besten Dank allen Beteiligten!



Ergebnis Altkleidersammlung 2014 aus CONTEX-Containern

Wie die Recyclingfirma CONTEX mitteilt, sind im vergangenen Jahr in den CONTEX-Altkleidercontainern in Oberburg wiederum eine Menge an Altkleidern und Gebrauchtschuhen, nämlich 7'769 kg, entsorgt worden. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil kommt PluSport Behindertensport Schweiz zugute.

Die Gemeinde Oberburg, PluSport Behindertensport Schweiz und CONTEX bedanken sich im Voraus bei der Bevölkerung für die weiterhin rege Benutzung dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

Oberburger Flyer-Vermietung

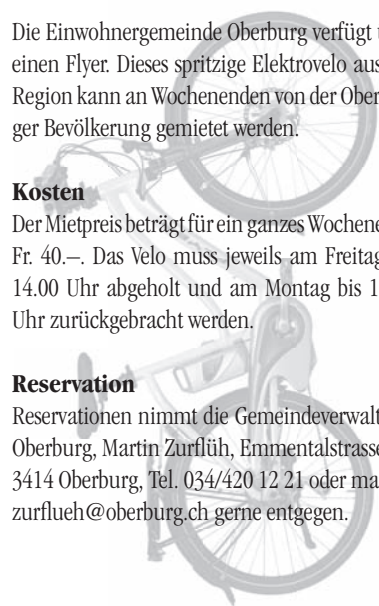
Die Einwohnergemeinde Oberburg verfügt über einen Flyer. Dieses spritzige Elektrovelo aus der Region kann an Wochenenden von der Oberburger Bevölkerung gemietet werden.

Kosten

Der Mietpreis beträgt für ein ganzes Wochenende Fr. 40.—. Das Velo muss jeweils am Freitag bis 14.00 Uhr abgeholt und am Montag bis 10.00 Uhr zurückgebracht werden.

Reservation

Reservationen nimmt die Gemeindeverwaltung Oberburg, Martin Zurflüh, Emmentalstrasse 11, 3414 Oberburg, Tel. 034/420 12 21 oder martin.zurflueh@oberburg.ch gerne entgegen.



Offene Kinder- und Jugendarbeit in Oberburg

Animation und Begleitung

- Ansprechpartnerin für Jugendfragen und für Anliegen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 20 Jahren
- Freizeitangebote und Anlässe mit und für Kinder und Jugendliche organisieren

Information und Beratung

- Unterstützung bei Projekten (Partys, Treffende usw.)
- Niederschwellige Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen und ihren Bezugspersonen
- Unterstützung bei der Wochenplatz- und Lehrstellensuche
- Informationen zu Themen, welche Kinder und Jugendliche interessieren

Treffs im Jugendraum

- Der Treff ist jeweils am Freitag geöffnet (während der Schulzeit im Winterhalbjahr):
 - o Jede zweite Woche von 19.30 bis 22.30 Uhr für alle ab der Oberstufe
 - o Alternierend jede zweite Woche von 19.00 bis 21.00 Uhr für alle ab 11 Jahren (jedoch nur wenn ein Anlass geplant wurde)
- Die Treffangebote finden in Zusammenarbeit mit dem Verein Jugendraum Oberburg statt

Jugendbüro

- Das Jugendbüro ist jeweils am Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (während der Schulzeit)
- Vermietung von Material und Jugendräumen in Oberburg und Burgdorf

Sonst noch

- Auf Facebook und im Internet präsent
- Vernetzung und Zusammenarbeit im Kinder- und Jugendbereich innerhalb der Gemeinde
- Einsatz für kinder- und jugendgerechte Rahmenbedingungen innerhalb der Gemeinde

Offene Jugendarbeit Burgdorf und Umgebung (JuBU)

Christoph Schafroth, Jugendarbeiter
Telefon 034 429 92 69; Mobil 079 227 68 22

Kirchbühl 15, 3402 Burgdorf
www.burgdorf.ch/jugendarbeit
facebook: JuBU Jugendarbeit Oberburg



FEUERWEHR OBERBURG

Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr Oberburg

Freitag, 19. Juni 2015, 19.45 – ca. 20.30 Uhr

Besammlng: 19.40 Uhr vor Eingang Kirchgemeindehaus

Bitte Parkplätze beim Magazin Chipf benutzen

Thema: Brand Oberburgpark (Krauchthalstrasse 20/20c)

Einmal jährlich findet als Saison-Höhepunkt eine Einsatzübung mit der gesamten Feuerwehr Oberburg statt. Es stehen zwischen 70–80 Feuerwehrmänner und -Frauen sowie die Jugendfeuerwehr im Einsatz und üben den Ernstesatz. Die Bevölkerung kann während knapp einer Stunde das Zusammenspiel der Einsatzkräfte im Rettungsdienst und der Brandbekämpfung aus sicherer Distanz beobachten. Im Weiteren wird der neue Rüstwagen offiziell der Feuerwehr übergeben.

Die interessierte Bevölkerung ist zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Die Feuerwehr Oberburg freut sich auf eine grosse Besucherzahl.

Feuerwehrkommando Oberburg
www.feuerwehr-oberburg.ch

Die Feuerwehr Oberburg sucht eine Person für die

administrativen Arbeiten

der Feuerwehr.

Der Arbeitsaufwand für dieses Amt beträgt ca. 50 bis 100 Std. pro Jahr. Die Arbeiten können grösstenteils zu Hause erledigt werden. Der Aufwand wird im Stundenlohn entschädigt.

Anforderungsprofil

- Kaufmännische Grundausbildung von Vorteil
- Freude am Verfassen von Texten und Briefen
- Erfahrung im Umgang mit Zahlen
- Motivation und Engagement

Interessierte Personen melden sich für weitere Informationen bei:

Feuerwehrkommando Oberburg
Kdt Martin Schweizer
Zimmerbergstrasse 21, 3414 Oberburg
Natel 079 208 99 26 / Tel. 034 423 18 82
schweizer.martin@bluewin.ch / info@feuerwehr-oberburg.ch

Die Gemeindeverwaltung sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Raumpfleger/in

Anstellung/Funktion:	Teilzeitstelle als Raumpfleger/in
Tätigkeit:	diverse Reinigungsarbeiten gemäss Anweisungen des Hauswarts
Einsatzzeit:	ca. 6 Stunden pro Woche (Mithilfe bei der Hauptreinigung während den Schulferien erwünscht)
Arbeitsort:	Schulanlage Stöckernfeld
Gehalt:	Stundenlohn nach Personalreglement

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto bis spätestens 15. Juni 2015 an die Bauverwaltung Oberburg, Emmentalstrasse 11, 3414 Oberburg.

Für Auskünfte stehen Bauverwalter Urs Berger, Tel. 034 420 12 14 / urs.berger@oberburg.ch oder der Hauswart Paul Zürcher, Tel. 034 422 24 81, gerne zur Verfügung.

Brenn Punkt

Liebe Leserin, lieber Leser, wir freuen uns auf Ihre Meinung. Schreiben Sie uns Ihre Anregungen, Wünsche, Auf- und Absteller.

Zuschriften versehen Sie bitte mit Ihrem Namen, Vornamen, Ort und der Telefonnummer sowie dem Vermerk «Brennpunkt».

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen. In begründeten Fällen kann sie auf die Publikation verzichten.

Auf Zuschriften für die Rubrik «Brennpunkt» wird von den Behörden in der Regel keine Stellung bezogen. Sie können insbesondere auch nicht als Auftrag an die Behörden verstanden werden. Solche Bedürfnisse sind direkt an die zuständigen Stellen zu richten.

Unsere Adresse:
Gemeindeverwaltung Oberburg
Redaktion «Punkto Oberburg»
Emmentalstrasse 11, Postfach
3414 Oberburg

Tageskarte Gemeinde



<i>Anzahl</i>	3
<i>Bezug</i>	Während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Oberburg
<i>Reservation</i>	Sie können die Tageskarten per Telefon (034 420 12 12) oder über unsere Homepage www.oberburg.ch reservieren, wobei sie innerhalb von zwei Tagen abgeholt werden müssen. Sie können für höchstens zwei Monate im Voraus bezogen werden.

<i>Gültigkeit</i>	2. Klasse
<i>Anwendungsbereich</i>	GA-Bereich
<i>Umtausch / Erstattung</i>	nicht möglich
<i>Ungebrauchte Karten</i>	keine Rückerstattung
<i>Preis</i>	pro Tageskarte Fr. 40.– (Auswärtige Fr. 47.–)

Wir wünschen Ihnen weiterhin schöne Ausflüge!
Gemeindeverwaltung Oberburg

Papiersammlungen

Mittwoch, 17. Juni 2015
inkl. Lauterbach (Sammelstelle bei der Garage von Familie Zaugg)

Mittwoch, 19. August 2015
inkl. Rohrmoos

Mittwoch, 21. Oktober 2015
inkl. Lauterbach (Sammelstelle bei der Garage von Familie Zaugg)

Bitte Bündel am Sammeltag bis spätestens 08.00 Uhr bereitstellen.

Bündel nur mit fester Schnur zusammenbinden.

Kein Karton: gehört in die Kartonsammlung oder in eine entsprechende Sammelstelle.

Im Übrigen wird auf das Kehrichtinfoblatt 2015 verwiesen.

Baukommission Oberburg

Sicherheitstipp

«Persönliche Schutzausrüstung Roller»



Schützen Sie Ihre Haut mit der richtigen Motorrad- oder Rollerbekleidung

Das Wetter steht wieder im Zeichen des Töff- und Rollerfahrens. Bei aller Leidenschaft dafür dürfen die Gefahren nicht vergessen werden. Für Motorradfahrende ist das Risiko, pro Fahrkilometer schwer oder tödlich verletzt zu werden, rund 20-mal höher als für PW-Insassen. Beinahe 30% der Schwerverletzten und Getöteten im Strassenverkehr sind Motorradfahrende; mehr als 60 Biker sterben pro Jahr in der Schweiz.

Lassen Sie sich nicht abschiessen! Töff- und Rollerfahrende sollten jederzeit damit rechnen, dass andere sie übersehen. Neben vorausschauendem, defensivem und regelkonformem Fahren ist auch die richtige Bekleidung wichtig zu Ihrem Schutz.

Schutzausrüstung für Rollerfahrende

- Helm: Integral- oder Klapphelme (Norm ECE 22-05), möglichst in auffälliger Farbe. Probieren Sie den Helm vor dem Kauf, er muss gut sitzen. Ersetzen Sie den Helm nach einem Sturz.
- Jacke: Tragen Sie mindestens eine langärmelige Alltagsjacke aus festem Material wie Leder oder Jeans, eine Wind- oder Regenjacke schützt nicht genügend. Besser schützen spezielle Motorradjacken aus Leder oder abriebfestem Material mit geprüften Protektoren an Ellenbogen und Schulter (EN 1621-1). Zusätzlich schützt ein Rückenprotector (EN 1621-2). Mit reflektierenden Streifen und auffälligen Farben oder einer Leuchtweste sind Sie besser sichtbar.
- Handschuhe: Schützen Sie Ihre Hände mit Handschuhen aus Leder und nicht mit solchen

aus Wolle oder Fleece. Besser schützen Motorradhandschuhe aus abriebfestem Material, die die Hände und Handgelenke komplett bedecken.

- Hose: Tragen Sie lange, robuste Hosen aus Leder oder Kevlar-verstärkte Jeans. Nicht zu empfehlen sind normale Jeans oder Manchesterhosen und auf keinen Fall leichte Sommerhosen. Deutlich besser schützen spezielle Motorradhosen aus abriebfestem Material mit geprüften Protektoren (EN 1621-1).
- Schuhe: Tragen Sie Stiefel oder feste Schuhe, die bis über die Knöchel reichen. Gut eignen sich zum Beispiel Wander- oder Arbeitsschuhe. Nicht zu empfehlen sind Turn- oder Halbschuhe.

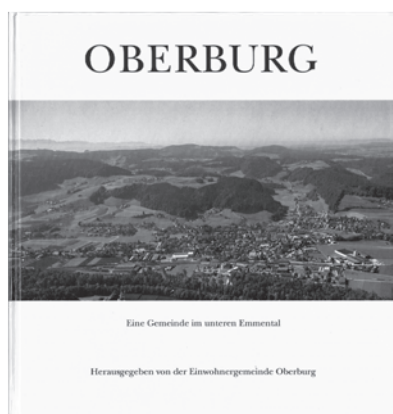
Weitere Sicherheitstipps für Motorrad- und Rollerfahrende finden Sie auf www.stayin-alive.ch.

Aus der Gemeindeverwaltung

Geschenkideen

Am Schalter der Gemeindeverwaltung sind Tragtaschen in zwei Grössen erhältlich.

Die stabilen Taschen mit dem Wappen der Gemeinde eignen sich hervorragend für die Übergabe von Geschenken! Kosten Fr. 2.- pro Stück



Ebenfalls noch erhältlich sind einige Exemplare des Oberburg-Buches von 1992 (siehe «Punktum» auf Titelseite), und zwar zum Spezialpreis von Fr. 25.-

Anzeiger Region Burgdorf – Inseratannahmestelle

Haben Sie eine Wohnung zu vermieten, eine Stelle zu vergeben oder Ihr Verein feiert ein grosses Fest und wollen dafür ein Inserat aufgeben? Dann ist der Anzeiger Burgdorf genau das Richtige!

Ihr Inserat kann bei der Gemeindeverwaltung Oberburg brieflich, per E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden. Annahmeschluss ist jeweils am Montag um 17.00 Uhr (Ausnahme Feiertage):

Inseratannahmestelle Oberburg
Herr Hansjürg Wiedmer
Postfach 166, Emmentalstrasse 11
3414 Oberburg
Tel. 034 420 12 12
anzeiger@oberburg.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.anzeigerburgdorf.ch oder kommen Sie vorbei und wir beraten Sie gerne persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung.



Wochenmarkt Oberburg

Produkte frisch vom Bauernhof



Samstag

Progressastrasse 15, Areal Metall und Technik GmbH

Mittwoch

bei der Mehrzweckanlage

Mai bis November, jeweils von 08.00 – 11.00 Uhr

Die Märitfrauen freuen sich auf Sie!



Vereinsreise nach Solothurn

Datum: Mittwoch, 24. Juni 2015

Treffpunkt: 9.00 Uhr am Bahnhof Oberburg (Abfahrt um 09.23 Uhr)

Programm: 10.00 Uhr Kaffeepause in Solothurn; 11.00 Uhr Stadtführung; ab 12.30 Uhr Mittagessen individuell, aus dem Rucksack oder im Restaurant; Nachmittag zur freien Verfügung.

Rückkehr: 16.34 Uhr Ankunft in Oberburg

Kosten: mit Halbtax -Abo Fr. 30.-; ohne Halbtax-Abo Fr. 40.-

Anmelden: bis 14. Juni 2015 bei Priska Truttmann, Tel.: 034 422 67 62

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Kurse:

Modeschau bei Lüthi Look

Ort: Wasen i/E, Kurzeneistrasse 23

Datum: Freitag, 5. Juni 2015

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Coop Tankstelle Oberburg

Kosten: Unkostenbeitrag für Fahrer

Anmeldung: bis 29. Mai 2015

Shabby Chic Kurs

Kursleiterin: Frau Lysser

Ort: Lotzwil

Datum: Samstag, 12. September 2015

Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr

Kosten: Fr. 150.- pro Teilnehmer

Anmeldung: bis 15. August 2015

Krippenfiguren Kurs

Kursleiterin: Christine Liechti & Therese Schüpbach

Ort: Vereinszimmer altes Schulhaus Oberburg

Datum: jeweils Dienstag, 13. / 20. & 27. Oktober, 03. / 10. & 17. November 2015

Zeit: jeweils 19:00 – 22:00 Uhr

Kosten: Fr. 150.- pro Teilnehmer; je Fr. 30.- Materialkosten pro Figur

Anmeldung: bis 30. September 2015

Tunesisches Häkeln

Kursleiterin: Alice Thomi

Ort: Wullelade Oberburg

Datum: jeweils Mittwoch, 14. / 21. & 28. Oktober 2015 (zusätzlich: evtl. 04. November 2015)

Zeit: jeweils 19:30 Uhr

Kosten: Fr. 50.- pro Teilnehmer (zuzüglich Material)

Information: Es können auch «Problemlismete» mitgenommen werden

Anzahl Teilnehmer: max. 6

Anmeldung: bis 07. Oktober 2015

Anmeldung für die Kurse bei:

Christine Liechti, Giebelweg 6, 3414 Oberburg,
Tel.: 034 422 03 44

Die Kurse werden vom Landfrauenverein und vom Gemeinnützigen Frauenverein Oberburg organisiert. Nichtmitglieder der Vereine bezahlen Fr. 5.- pro Kurs zusätzlich.



Betreuungsgutschriften der AHV/IV jetzt geltend machen!



Betreuungsgutschriften können die Höhe Ihrer künftigen Rente verbessern
Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den anspruchsberechtigten versicherten Personen bei der Berechnung ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung (1):

Pflege und Betreuung von verwandten AHV/IV-Rentner/innen mittlerer Hilflosigkeit
Anspruch auf die Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben versicherte Personen, die in gemeinsamem Haushalt *Verwandte in auf- und absteigender Linie oder Geschwister* mit Anspruch auf eine *Hilflosenentschädigung der AHV und IV, der Unfall- oder Militärversicherung von mindestens mittlerem Graddauernd betreuen*. Ehegatten, Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder). Als hilflos gelten auch Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren, für die Pflegebeiträge der Invalidenversicherung bezogen werden.

Anspruchsbegründung (2):

Dauerndes Wohnen in gemeinsamem Haushalt oder in der Nähe

Die betreute Person muss tatsächlich überwiegend entweder in der gleichen Wohnung, im gleichen Gebäude oder zumindest auf einem benachbarten Grundstück (Stöckli) wohnen. *Als nicht überwiegend in gemeinsamem Haushalt wohnhaft gelten insbesondere Personen, die nur über das Wochenende, in den Ferien oder an Einzeltagen beherbergt werden.* Bei einem Aufenthalt von insgesamt rund 180 Tagen pro Jahr im Haushalt der betreuenden Person besteht indessen Anspruch auf eine Betreuungsgutschrift.

Seit 2012 können Betreuungsgutschriften neu auch dann angerechnet werden, wenn die pflegebedürftige Person in der Nähe wohnt.

Bedingung: Die pflegende Person wohnt nicht mehr als 30 Kilometer von der pflegebedürftigen Person entfernt oder braucht nicht länger als eine Stunde, um den entsprechenden Weg zurückzulegen.

Anspruch jährlich geltend machen

Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person *jeweils am Ende eines Kalenderjahrs* bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dieses ist sowohl von der/ den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Dem Antragsformular sind alle sachdienlichen Unterlagen, wie Kopie des Familienbüchleins oder der Niederlassungsbewilligung, beizufügen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Ehejahre immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von fünf Jahren geltend gemacht, so ist der Anspruch verwirkt; er wird für die Rentenberechnung nicht mehr berücksichtigt.

Anspruchskonkurrenz zwischen Betreuungsgutschriften und Erziehungsgutschriften

Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor; Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte: www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnorts, welche auch kostenlos Merkblätter und Formulare abgibt.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

Mütter- und Väterberatung
Kanton Bern



Mütter- und Väterberatung Kt. Bern Stützpunkt Burgdorf

Farbweg 11, Postfach
3400 Burgdorf
034 421 41 41
burgdorf@mbv-be.ch

Kostenloses Beratungsangebot für Eltern mit Kindern bis 5 Jahren.

Anmeldung und telefonische Kurzberatung:
werktags 8–11 Uhr.

Weitere Informationen und Zugang zur anonymen Online-Beratung finden Sie unter www.mbv-be.ch



seniorenzentrum
OBERBURG

Willkommen bei «Essen auf Rädern»

dem kompetenten Mahlzeiten-Dienst für die Gemeinden Heimiswil und Oberburg.

Wir bringen Ihnen täglich ein frisch gekochtes Mittagessen direkt auf Ihren Tisch. Unsere Gerichte werden täglich, auch an Wochenenden und Feiertagen frisch zubereitet und angeliefert.

Freundliche Mitarbeitende fahren die Gerichte, heiss und servierfertig zu Ihnen nach Hause. Lassen Sie sich von unserem Küchen-Team jeden Tag aufs Neue verwöhnen.

Seniorenzentrum Oberburg
Krieggasse 12, 3414 Oberburg
Tel. 034 427 72 27

info@seniorenzentrum-oberburg.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Sektion Bern-Emmental

Tagesfamilien / Tagesmütter gesucht

für Stunden-, Halbtages- oder Ganztages-Betreuung von Kindern aus Oberburg im Alter von 1–12 Jahren.

Tagesfamilien-Vermittlung
Burgdorf / Oberburg,

SRK Bern-Emmental, Lyssachstrasse 91,
3400 Burgdorf, Tel. 034 422 47 47



Ornithologischer Verein Oberburg

Gartenfest mit Zwirbeln

Sonntag, 7. Juni 2015
 beim Schulhaus/Aula Oberburg
 ab 11.00 Uhr Festwirtschaft und Fleisch vom Grill
 Zwirbeln ab 13.00 Uhr: Blumen, Backwaren, Käseplatten
 Bei schönem Wetter mit Jungtierschau!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Kulturkommission Oberburg

Bundesfeier 2015

Die Bundesfeier findet auch in diesem Jahr
 auf der **Wiese beim Schiessstand Steingrube** statt.

Das **Programm** werden wir Ihnen via **Anzeiger**
 und auf **www.oberburg.ch** mitteilen.

Wir freuen uns auf ein festliches Beisammensein!



Pilzpastetlitage in der Mezwan Oberburg

Samstag, 10. Oktober 2015
 17.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 11. Oktober 2015
 11.00 – 16.00 Uhr



Theaterverein Oberburg Theo

Lotto in der Aula und im Aula-Anbau

Samstag, 10. Oktober 2015
 14.00 Uhr – 17.00 Uhr • 20.00 Uhr – 22.30 Uhr

Sonntag, 11. Oktober 2015
 14.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr



Veranstaltungskalender

Juni 2015

- | | | |
|-----|---|-------------|
| 6. | Sing- und Tanzfest
Trachtengruppe | Mezwan |
| 7. | Gartenfest mit Zwirbeln
Ornithologischer Verein | Schulanlage |
| 11. | Mitgliederversammlung
Schwellenkorporation | Aula |
| 20. | Jugendturntag
Turnverein | Mezwan |
| 25. | Gemeindeversammlung
Einwohnergemeinde | Aula |

Juli 2015

- | | | |
|-------|-----------------------------------|-------------|
| 1.-3. | Schulschlussfest
Schule | Schulanlage |
|-------|-----------------------------------|-------------|

August 2015

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | Bundesfeier
Kulturkommission | Areal Steingrube |
|----|--|------------------|

Oktober 2015

- | | | |
|---------|--|--------|
| 10./11. | Lotto
TheO | Aula |
| 10./11. | Pilzpastetliessen
Verein für Pilzkunde | Mezwan |
| 17. | Konzert
Musik Frohsinn | Mezwan |
| 23. | Wirtschaftsapéro
Gemeinde | Aula |
| 23./24. | Jubiläumsanlass
Tornados | Mezwan |

November 2015

- | | | |
|-------|-------------------------------------|--------|
| 6./7. | Jodlerkonzerte
Jodlerklub | Mezwan |
|-------|-------------------------------------|--------|

Veranstaltungen speziell für SeniorInnen

Juni 2015

- | | | |
|--------|---|----------------|
| 4. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
| 6.-12. | Seniorenferien
Kirchgemeinde | Alt St. Johann |

Juli 2015

- | | | |
|----|---|---------------|
| 2. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
|----|---|---------------|

August 2015

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 6. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
| 20. | Seniorenachmittag
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |

September 2015

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 3. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
| 17. | Seniorenreise
Kirchgemeinde | Mont Vully |

Oktober 2015

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
| 15. | Seniore-Träff
Gemeinnütziger Frauenverein | Kirchgem.haus |

November 2015

- | | | |
|----|---|---------------|
| 5. | Essen für SeniorInnen
Kirchgemeinde | Kirchgem.haus |
|----|---|---------------|

Veranstaltungen können uns jederzeit persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung, per mail (info@oberburg.ch) oder telefonisch (034 420 12 12) mitgeteilt werden. Sie werden ebenfalls im Veranstaltungskalender unserer Internetseite www.oberburg.ch **kostenlos** aufgeschaltet.

Rotkreuz-Fahrdienst

Vermittlung

Telefonnummer: 079 225 08 26

Das Telefon ist Montag bis Freitag von
08.30 Uhr – 10.30 Uhr bedient.

Fahrtarife inkl. MwSt (bar zu bezahlen):

Oberburg	Fr.	10.–
Aussenbez. ab 12 Fahr-Km	Fr.	0.90/Km*
Spital Burgdorf /Hasle-Rüegsau	Fr.	11.–
(mit Wartezeit über 2h) 2x	Fr.	11.–
Bern mit Wartezeit	Fr.	50.–
Bern, nur Hin- o. Rückfahrt	Fr.	44.–
Bern mit Wartezeit > 3h 2x	Fr.	44.–
Alle andern Fahrten	Fr.	0.90/Km
Zuschlag für Sonderfahrten am Sonntag	Fr.	5.–

* Bei Kilometer-Entschädigung mind. Fr. 11.–

Der Rotkreuzfahrdienst ermöglicht Fahrten zu vorwiegend medizinisch-therapeutischen und gelegentlich zu sozio-kulturellen Zwecken. Die Fahrerinnen und Fahrer arbeiten ehrenamtlich und mit ihren Privatautos.

Die Mehrwertsteuer wird vom SRK eingezogen und verwaltet. Sämtliche Parkgebühren gehen zu Lasten des Fahrgastes! Bei langen Wartezeiten sollte den Fahrenden ein Getränk und über die Mittagszeit ein kleiner Imbiss vom Fahrgast vergütet werden!

Der Rotkreuzfahrdienst ist kein Notfalldienst! Kurzfristig gemeldete Fahrten können nicht gewährleistet werden!



SPITEX-Zentrum
Burgdorf-Oberburg
Farbweg 11, 3400 Burgdorf

Unsere Dienstleistungen:

- Pflege
 - Hilfe im Haushalt
 - Palliative Begleitung
 - Unterstützung pflegender Angehöriger
 - Spitex Home
 - Fachgeschäft für Hilfsmittel
- Pflegeleistungen täglich bis 22.00 Uhr, für Spitex-Klienten 24h-Pikettdienst.

Telefon 034 420 29 29

Montag – Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr und
14.00 – 16.30 Uhr. Übrige Zeit Anrufbeantworter.
www.spitexburgdorf.ch

Brockenstube bei der Kirche



Mai 2015 – Dezember 2015

Mai	Mittwoch	27.05.2015
Juni	Mittwoch	03.06.2015
	Mittwoch	10.06.2015
	Mittwoch	17.06.2015
	Mittwoch	24.06.2015 (Halber Preis!)
GANZER JULI FERIEN !		
August	Mittwoch	05.08.2015
	Mittwoch	12.08.2015
	Mittwoch	19.08.2015
	Mittwoch	26.08.2015
September	Mittwoch	02.09.2015
	Mittwoch	09.09.2015
	Mittwoch	16.09.2015
	Mittwoch	23.09.2015
	Mittwoch	30.09.2015
Oktober	Mittwoch	07.10.2015
	Mittwoch	14.10.2015
	Mittwoch	28.10.2015
	Mittwoch	21.10.2015
November	Mittwoch	04.11.2015
	Mittwoch	11.11.2015
	Mittwoch	18.11.2015
	Mittwoch	25.11.2015
Dezember	Mittwoch	02.12.2015
	Mittwoch	09.12.2015

IM DEZEMBER ALLES ZUM
HALBEN PREIS!

ÖFFNUNGSZEITEN 13.30 – 16.00 UHR

Auskunft Fränzi Willener
Tel 034 423 34 26 oder f.willener@besonet.ch
Gemeinnütziger Frauenverein Oberburg

Das Neuste immer auf
www.oberburg.ch

Schluss Punkt

Dorfreisen

Wenn Engel reisen..... unter diesem Motto konnte die 4. Dorfreise unter die Füße genommen werden. Hat es am Freitag noch wie aus Kübeln geregnet, trafen die über 40 Oberburgerinnen und Oberburger für die Durchführung der Veranstaltung ideale Wetterverhältnisse an. Gemütlich ging es in einer wunderschönen Landschaft vorwärts, von einem Hügel zum anderen. Die Reise führte uns vom Grueb via Stadelbach zum Oberrain.

Wasserfassung in einem über 90 Meter langen Sandsteinstollen, Maul- und Klauenseuche, Hexe, Brunnstube mit Wider, Staatswald, Gemeindegrenze, Aussichtspunkte, all das konnte während der Wanderung gesehen und bestaunt werden oder sich über die verschiedensten Themen und Geschichten informieren lassen. Einmal mehr konnten die Anwesenden vom enormen Wissensreichtum von Urs Krähenbühl profitieren. Beim zweiten gemütlichen Teil konnten wir uns mit einer Gemüsesuppe von Patrick Zimmer stärken. Auch gegen den Durst hatte es verschiedene Angebote.

Ich möchte es nicht unterlassen, allen reisefreudigen Oberburgerinnen und Oberburger für die Teilnahme und ihr Interesse zu danken. Den Familien Strahm im Grueb und Röthlisberger auf dem Oberrain für das uns gewährte Gastrecht gebührt ebenfalls Dank. Urs Krähenbühl für die sehr gut vorbereitete Wanderung und die interessanten Beiträge möchte ich einen besonderen Dank aussprechen. Und nicht zuletzt bedanken möchte ich mich bei meiner Kollegin und Kollegen der Kulturkommission für ihre Mithilfe an dieser Veranstaltung.

Die nächste Dorfreise steht bereits in Vorbereitung. Sie findet im Herbst 2015 statt und könnte tierisch werden.

Für die Kulturkommission
Ulrich Müller, Präsident